

Die Weisen vom Morgenland

Hansruedi Trepmp

MABTS



Bildquelle: dieangelones.ch

Wer mag den Dreikönigskuchen?
am 6.1. erinnern wir uns jeweils an diesen speziellen Besuch

Ehemaliger Vizepräsident der USA
Mike Pence
Besucht Israel
In einer messianischen Gemeinde
stimmt er in den Lobpreis ein.

Bildquelle: WhatsApp-Info von Michael Schneider



In letzter Zeit gab es auch viele Besuche in Israel von wichtigen Persönlichkeiten aus aller Welt.

Fernab der Schlagzeilen, hat Mike Pence, Israel diese Woche besucht

Wer hat davon gehört?

- er solidarisiert sich mit Israel
- zeigt Interesse für die schrecklichen Geschehnisse
- er betete und sang Lobpreis zusammen mit an Jesus als ihren Messias gläubigen in Israel
- er brachte einen Segen und ermutigte

2000 Jahre früher waren auch wichtige Persönlichkeiten von weit her nach Israel gekommen

Matthäus 2,1-2

Als Jesus während der Herrschaft von König Herodes [des Grossen] in Bethlehem, ‹einer Stadt› in Judäa, geboren war, kamen Sterndeuter [gr. magoi, Weise] aus einem Land im Osten nach Jerusalem.

*„**Wo finden wir den König der Juden, der kürzlich geboren wurde?**“*

fragten sie.

„Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind hergekommen, um ihn zu verehren [anzubeten, zu huldigen].“

Text gemäss NeÜ (mit eigenen Anmerkungen in eckigen Klammern)

Hoher Besuch in Jerusalem

- Herodes der Grosse
- Gr. Magoi: Weise, Sterndeuter, Magier
- Tora - Prophetie Bileams in 4Mo 24,17:
*Ein Stern tritt aus Jakob hervor;
ein Zepter erhebt sich aus Israel.*



Bildquelle: Logos Bibelsoftware

Herodes

In der Bibel gibt es einige Herodes

Hier ist Herodes der Grosse (der Vater bzw. Vorfahre der anderen erwähnten Herodes) gemeint

Die Römer gaben ihm um 37 v.Chr. den Titel «König der Juden»

Er war Idumäer, d.h ein Abkomme Esaus, womit sich der prophetische Segen Isaaks über Esau erfüllte, dass Esau das Joch Jakobs abschütteln würde (1Mo 27,40)

Er verstarb unter grausamen Qualen relativ kurz nach der Geburt Jesu

gr. Wort magoi: Sterndeuter, Magier, Weise

Gelehrte wahrscheinlich in Babylon oder persischen Reich

siehe die magoi zur Zeit Daniels (gleiches Wort in der Septuaginta)

es waren aber sicher keine Könige!

die Erzählung von 3 Königen, Caspar, Melchior und Balthasar ist eine Legende und basiert nicht auf Tatsachen

Zahl ist nicht angegeben, ev. 3 wegen der 3 Geschenke

Tora - Prophetie Bileams

Weshalb kommen sie auf die Idee von einem König der Juden (war aktueller Titel für Herodes, welcher er von Rom erhielt)

Eine mögliche Erklärung: ca. 600 Jahre früher wurden nebst anderen viele Schriftgelehrte nach Babylon verschleppt

nicht alle kehrten zur Zeit von Serubabel und Esra zurück

es bildete sich dort eine jüdische Gelehrsamkeit, welche im 2./3. Jhr. nach Christus seinen schriftlichen Niederschlag im babylonischen Talmud bekam

Die Weisen vom Morgenland

D.h. die Tora (die Unterweisung, die 5 Bücher Mose) waren den Gelehrten im Osten (Babylon oder auch Persien (siehe dazu auch die Geschichte von Esther)) bekannt

Da gibt es eine Weissagung von Bileam, welche er aussprechen musste (nicht wollte) über den Messias, über Jesus Christus:

Numeri 24,17 (NeÜ)

Ich sehe ihn, aber nicht jetzt, ich schaue ihn, aber nicht nah.

Ein Stern tritt aus Jakob [lit. für Israel] hervor,

ein Zepter [Symbol für Königtum bzw. König] erhebt sich aus Israel,

...

Matthäus 2,3

*Als König Herodes davon hörte,
geriet er in Bestürzung
und ganz Jerusalem mit ihm.*



Bild generiert durch ChatGPT

Ganz persönliche Frage an dich:

Wie reagierst du auf die Aussage: der König der Könige, d.h. Jesus Christus, wird bald in Macht und Herrlichkeit kommen (siehe Offb 19)

- achselzuckend, gleichgültig, als Wunschdenken abtuend?
- bestürzt, weil du nicht bereit bist?
- hoch erfreut, weil du ihn täglich erwartest?

Matthäus 2, 4-6

Er [Herodes] befahl alle Hohen Priester und Gesetzeslehrer des jüdischen Volkes zu sich und erkundigte sich bei ihnen, wo der Messias [Christus] geboren werden sollte.

„In Bethlehem in Judäa“, erwiderten sie, „denn so steht es im Buch des Propheten [Micha 5,1]:

„Du Bethlehem im Land Juda bist keineswegs die unbedeutendste von Judas führenden Städten, denn ein Fürst wird aus dir kommen, der als Hirt mein Volk Israel führt.“

Geburtsort des Messias

- Evangelist Matthäus
 - Ziel: Jesus Christus ist der verheissene Messias der Gott-König
 - als «Schriftgelehrter» Levit: Bezug zum AT
- Angeheizte Messias-Erwartung
- Geburtsort war ca. 700 Jahre im voraus offenbart
 - Betlehem
- Wissen - Erkenntnis - Glauben!



Bildquelle: pngwing.com

Matthäus, der einen knappen, präzisen, relativ nüchtern Schreibstil wahrscheinlich das erste Evangelium ca. 10 - 15 Jahre nach Jesu Tod gem. christl. traditioneller Sicht

Jedes Evangelium hat einen spezifischen Fokus: Mt - Jesus Christus (der verheissene Messias [Maschiach]) als der wahre Gott-König

Er war aus dem Stamm Levi, so hiess er auch (Lk 5,27)

der «Schriftgelehrte» unter den Evangelisten - der am meisten Bezüge zum AT vornimmt
Matthäus schrieb speziell für die Juden

Herodes wusste um die **Messias-Erwartung**

Es war eine Zeit, in welcher die unmittelbare Ankunft des Erlösers v.a. aus der Hand Roms weit im jüdischen Volk verbreitet war

Es gab einige falsche Messiasse bis hin zu Bar-Kochba um ca. 135 n. Chr.

Herodes hat sich aber nicht wirklich mit der Heiligen Schrift beschäftigt

Die Schriftgelehrten wussten jedoch sehr genau, wo er geboren werden sollte

sie zitieren aus dem Propheten Micha, welcher zur Zeit Jeremias, d.h. mehr als 700 Jahre vorher, geweissagt hat

- Bet-Lehem (Haus des Brotes), wo sich die feine Novelle von Ruth abspielt, der Urgrossmutter von David

Micha hat diese Verheissung direkt vom Herrn, Jahwe, dem Bundesgottes Israels erhalten.

Doch lesen wir den ganzen Vers, er zeigt uns noch mehr auf:

Micha 5,1 (NeÜ)

Doch du Bethlehem in Efrata, so klein unter den Hauptorten Judas:

Aus dir soll der hervorgehen, der mein Herrscher über Israel wird!

Die Weisen vom Morgenland

Sein Ursprung liegt in der Vorzeit, sein Anfang in der Ewigkeit.

Diese zweite Hälfte des Verses entspricht inhaltlich dem Zitat von Jes 7,14 des Matthäus in 1,23

... Siehe, die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn gebären und wird ihm den Namen Immanuel (heb immanu mit uns ist El Gott) geben.

Ist dir dieses Geheimnis bewusst, dass in Jesus Gott selber Mensch geworden ist?

Wir stellen fest:

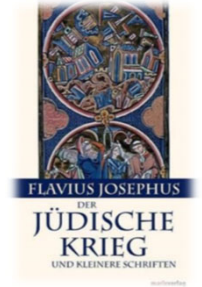
Wissen alleine macht noch nicht selig

Das, was du im Kopf weisst, muss in dein Herz gelangen, d.h. geistliche Erkenntnis werden und mit tiefer Ehrfurcht und Glauben verbunden werden

Matthäus 2,7-8

*Danach rief **Herodes** die Sterndeuter heimlich zu sich und fragte sie, wann genau sie den Stern zum ersten Mal gesehen hatten.*

Dann schickte er sie nach Bethlehem. „Geht, und erkundigt euch sorgfältig nach dem Kind“, sagte er, „und gebt mir Nachricht, sobald ihr es gefunden habt, damit ich auch hingehen und ihm Ehre erweisen kann.“



Herodes wird von Josephus (ein Galiläischer Rebellenanführer 66 n.Chr., welcher zu den Römern übergetreten ist und nach 70 n.Chr. wichtige Werke schrieb wie «Der jüdische Krieg», «Jüdische Altertümer» beschrieben

- Paranoid, verschlagen, bössartig, grausam, hinterlistig
- er schreckte nicht zurück eine seiner Ehefrauen (Marianne) umzubringen sowie 3 seiner Söhne hinrichten zu lassen

Er hatte nicht die Absicht das Jesus-Kind anzubeten sondern es zu töten (siehe Mt 2,16-17)

Wahrscheinlich hatten Sie den Stern vor nicht ganz 2 Jahren gesehen, weshalb Herodes alle Kinder von 2 Jahren und darunter ermorden liess.

Matthäus 2,9-10

Nach diesen Worten des Königs machten sie [die Weisen] sich auf den Weg.

*Und der **Stern**, den sie bei seinem Aufgang beobachtet hatten, zog vor ihnen her, bis er schließlich genau über dem Ort stehen blieb, wo das Kind war.*

*Als sie den **Stern** so stehen sahen, kam eine sehr große Freude über sie.*



Bildquelle: geo.de

Was war das für eine Art Stern

Es gibt viele Theorien:

- Komet - für mich eher unwahrscheinlich, würde nicht so lange sichtbar sein und vor allem nicht irgendwann stillstehen
- Konjunktion von Sternen - wie könnte der den Weg zeigen
- Konjunktion von Planeten - Jupiter (Symbol des Königtums) und Saturn (Verbindung mit dem jüdischen Volk) - aber auch hier, wie soll dies den Weg zeigen

Meine persönliche Ansicht:

- Eine Lichterscheinung im Himmel wurde immer als Aster bezeichnet, unabhängig ob Stern oder Planet
- Ev. war die Erscheinung, während sie in Jerusalem waren weg
- Die Lichterscheinung zeigt den Weg und blieb über einem bestimmten Ort stehen
- Da wäre es für mich wahrscheinlicher, dass ein Engel vom Herrn gesandt als Lichtträger fungierte, und zwar in einem gar nicht so grossen Abstand von der Erde
- danach verschwand dieser Stern offensichtlich

Aber Jesus leuchtet jetzt als unser glänzender Morgenstern in unserem Herzen (2Pe 1,19; Offb 22,16)

Matthäus 2,11a

Sie [die Weisen] gingen in das Haus und fanden das Kind mit seiner Mutter Maria.

*Da warfen sie sich vor ihm nieder und **beteten es an**.*

gr. proskyne

- Unterwerfung und Respekt zeigen
- anbeten, loben, verehren, huldigen

Lukas 1 & 2 ergänzen Matthäus 1 & 2

Nach der Geburt Jesu in Betlehem

- 8 Tage später wurde Jesus beschnitten
- 33 Tage später wurde Jesus in den Tempel gebracht und das Opfer dargebracht gem. 3. Mo 12,1ff; in Lk 2,21ff
- Da das Opfer Tauben waren, heisst das, dass Joseph und Maria in bescheidenen materiellen Verhältnissen waren
- danach blieben sie in Betlehem

Erst nach einigen Monaten (weniger als 2 Jahre) kamen die Weisen vom Morgenland

Es sind die ersten Heiden (Nicht-Juden), welche Jesus erkennen, wer er wirklich ist, nämlich der ewige Gott-König

sie beten ihn an, huldigen ihm, geben ihm die Ehre, preisen seinen Namen, knien (oder liegen) ehrfürchtig vor ihm

all dies beinhaltet das gr. Wort proskyne

In Mt 28 wird das gleiche Verb verwendet bei den Jüngern gegenüber dem auferstandenen Herrn (V. 9 & 17)

Hast du dich Jesus unterworfen?

Betest du Ihn täglich aus tiefstem Herzen an?

Matthäus 2,11b

Dann holten sie ihre mitgebrachten Schätze hervor und legten sie dem Kind hin:

- **Gold,**
- **Weihrauch und**
- **Myrrhe.**



Bild generiert durch ChatGPT

Schätze aus dem Morgenland



	Gold		
Symbol	Herrlichkeit		
Jesus	Gott König		
Anwendung	Hoffnung		
	Anbetung		
	Reine Werke		

In diesen Versen stellen eine Teilerfüllung von Jes sich die folgende AT-Prophezeiung Jesaja 60,6 (NeÜ)

*Kamelkarawanen bedecken dein Land, junge Dromedare von Efa und Midian.
Von Saba kommen sie mit Weihrauch und Gold und verkündigen mit Freude das Lob Jahwes.*

Die mitgebrachten Schätze, Gaben haben eine hohe symbolische Bedeutung; schon die Kirchenväter hatten diese

- auf Christus hin - d.h. christologisch sowie
- für die praktische Anwendung - d.h. paränetisch gedeutet

- **Gold** gr. chryson (Krösus...)

- Symbol: Reichtum, Herrlichkeit, reines Metall, welches nicht korrodiert, Göttlichkeit (Elifaz - mein Gott ist Feingold)
- Jesus: ist Gott-König, König der Könige, ja Pantokrator in Mt 28,18 «mir ist alle Macht gegeben»
- praktische Anwendung: wir blicken hoffnungsvoll auf den Moment, wo der König der Könige (gem. Offb 19,16) kommen wird
wir beten unseren Gott und König von Herzen an
wir wollen Ihm mit reinem Herzen und ganzer Kraft dienen

Schätze aus dem Morgenland



	Gold	Weihrauch	
Symbol	<i>Herrlichkeit</i>	Anbetung	
Jesus	Gott König	Gott Hoher Priester	
Anwendung	Hoffnung	Glaube	
	Anbetung	Fürbitte	
	Reine Werke	Gebet (Offb 5,8)	

- **Weihrauch** gr. libanon ...

- Symbol: Anbetung; wurde von den Priestern für die Anbetung im Heiligtum verwendet
- Jesus ist Gott (Joh 1; Phil 2; Heb 1 u.a.)
er ist aber auch der Hohepriester, welcher für uns im Himmel einsteht nach der Ordnung Melchisedeks siehe Heb. 7ff
er ist gemäss 1Tim 2, der einzige Mittler zwischen den Menschen und Gott;
- Anwendung: gem. Heb 11 können wir uns Gott nur durch Glauben nähern wie Offb 5,8b sagt: sie hatten jeder eine Harfe und eine goldene Schale voll **Räucherwerk**; das sind die **Gebete (und speziell auch die Fürbitten)** der Heiligen.

Schätze aus dem Morgenland



	Gold	Weihrauch	Myrrhe
Symbol	<i>Herrlichkeit</i>	<i>Anbetung</i>	<i>Leiden</i>
Jesus	Gott König	Gott Hoher Priester	Mensch Prophet
Anwendung	Hoffnung Anbetung Reine Werke	Glaube Fürbitte Gebet (Offb 5,8)	Liebe Dankbarkeit Busse, Leiden

- **Myrrhe** gr. Smyrnan –

- siehe Smyrna Offb 2,8ff die leidende Gemeinde - ein terpeninhaltiges, wohriechendes Harz eines Balsambaumgewächses; kann selber ausfließen oder wenn man den Baum ritzt - ein Symbol für das Leiden Christi
- Jesus: Christus-Hymnus in Phil 25ff:
... und in seiner äußeren Erscheinung als ein Mensch erfunden, erniedrigte er (Jesus) sich selbst
und wurde gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Tod am Kreuz.
Prophezeit in Jes 53,3 ein Mann der Schmerzen, mit Leiden vertraut
weil Er der Prophet (gem. Apg 3,23) die Wahrheit sagte, wurde Er verfolgt
Mk 15,23 zeigt, dass die Peniger Jesu Myrrhen-Wein zu trinken gaben
Joh 19,39 sagt uns, dass Nikodemus eine Mischung von Myrrhe und Aloe für das Begräbnis Jesu brachte
- Anwendung: Sein Werk für uns erzeugt in uns eine tiefe Liebe zu Ihm
Dies sollte uns zu tiefer Dankbarkeit führen, für das, was Jesus für dich und mich freiwillig auf sich genommen hat
wir möchten immer wieder Busse tun von falschen Wegen
und Teil haben am Leiden Christi

Matthäus 2,12

Als sie dann im Traum eine göttliche Weisung erhielten, nicht wieder zu Herodes zurückzukehren, reisten sie bewusst auf einem anderen Weg in ihr Land zurück.

Gott spricht in der Erzählung in Matthäus nur zu Männern und nur durch Träume
Im Gegensatz zum Lukas-Evangelium, in welchem er auch zu Maria durch
Engelerscheinung spricht

Gottes Führung

Die 3 Weisen liessen sich von Gott führen

Gott führt dich und mich auch heute noch

Die Frage ist, hören wir zu, sind wir aufmerksam?

Gehorchen wir dann, dem erkannten und gehen den markierten Weg?

Willst du, wie eingangs von Mike Pence erwähnt,
zum Segen für andere sein?

Reflexionsfragen

- Willst du täglich deine Geschenke dem Herrn Jesus bringen
 - Gold Anbetung mit reinem Herzen
 - Weihrauch Fürbitte mit Glauben
 - Myrrhe Danksagung mit Liebe